

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 47 (1939)

Heft: 5

Rubrik: Anzeigen = Avis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains

Hilfslehrerkurs Bern.

Die Schlussprüfung wird am Sonntag, 12. Februar, 9 Uhr, im Singsaal (1. Stock) des Monbijouschulhauses, Sulgeneckstrasse 26, stattfinden.

Wir laden die Samariterfreunde benachbarter Sektionen und insbesondere deren Hilfslehrer herzlich ein, diesem Anlass beizuwohnen. Diejenigen, die am nachfolgenden Mittagessen im Hotel «Poste et France», Neugasse 43 (Preis Fr. 3.— ohne Getränke) teilzunehmen wünschen, sind gebeten, sich bis spätestens am Freitag, 10. Februar, beim Verbandssekretariat anzumelden.

Anzeigen - Avis

Aadorf. S.-V. Generalversammlung: Sonntag, 5. Februar, 14.30 Uhr, im Restaurant «Scheidweg» in Maischhausen. Unentschuldigtes Fernbleiben wird statutarisch gebüsst. Die Nachbarsektionen sind freundlich eingeladen.

Affoltern a. A. S.-V. Uebung: Montag, 6. Februar, 20.15 Uhr, im Schulhaus. Bitte vollzählig! Die Aktivkarten sind zur Einlösung bereit. — Vorstand für 1939: Präs. Emmi Müller, Vizepräs. und Quästor Walter Kohler, Aktuar Emil Müller, Materialverw. Trudi Bolliger, Uebungsleitung Hans Maurer, Beis. Eigenheer, Ehrenpräsident, und Werner Schmid, Vereinsarzt Dr. med. E. Naville. — Vorstandssitzung: Freitag, 3. Februar, 20.30 Uhr, im Restaurant «Sternen».

Basel, Klein-Basel. S.-V. Generalversammlung: Freitag, 3. Februar, 20 Uhr, im Restaurant zum «Greifen», Greifengasse. Traktanden: Siehe Einladungszirkular.

Basel, St. Johann. S.-V. Donnerstag, 9. Februar, 20 Uhr, in der Aula der Pestalozzischule 1. Generalversammlung. Traktanden gemäss § 26 der neuen Statuten. Noch ausstehende Angaben über Hilfeleistungen etc. bitten wir dem Präsidenten umgehend zu machen (Herrn E. Fink, Basel 18, Postfach).

Bern, Samariterverein. Sektion Mattenhof-Weissenbühl. Unser Familienabend findet statt: Samstag, 11. Februar, 20 Uhr, im Restaurant «Mattenhof». Aktivmitglieder haben freien Eintritt. Uebrige Besucher 60 Rp. Werbet für diesen Anlass; die Eintrittskarten sind an der letzten Uebung verteilt worden; solche können bei Herrn O. Steiner, Waffenweg 10, noch bezogen werden. Bitte zahlreich. Wer am Familienabend noch irgendwelche Darbietung bringen kann, wird ersucht, dies dem Präsidenten rechtzeitig mitzuteilen.

— **Sektion Länggass-Brückfeld.** Heute Donnerstag, 2. Februar, punkt 20 Uhr, in der Krippe Plauderei mit Lichtbildervortrag über Unfallverhütung im Haushalt. Bitte zahlreich. Angehörige und Bekannte willkommen.

— **Sektion Stadt.** Besuch der Anatomie: Sonntag, 5. Februar. Besammlung vormittags 9.45 Uhr auf dem Bühlplatz. Anmeldungen unbedingt noch bis Freitagmittag an Präsident H. Küenzi, Bremgartenstrasse 133. Nicht Angemeldete können nicht berücksichtigt werden. — Erste Monatsübung: Mittwoch, 8. Februar, 20 Uhr, im Schulhaus Gymnasium, Waisenhausplatz. Thema: Knotenlehre.

Bern-Kirchenfeld. S.-V. Praktische Uebung: Mittwoch, 8. Februar, 20 Uhr, im gewohnten Lokal im Souterrain des Gymnasiums Kirchenfeld. Hauptversammlung am 25. Februar und Schlussprüfung des Samariterkurses am 25. März. Reserviert diese Tage!

Bern, Nordquartier. S.-V. Nächste Samariterübung: Donnerstag, 9. Februar, 20 Uhr, im Primarschulhaus Spitalacker. Leitung: Hilfslehrer Hans Uetz.

Bern, Schosshalde-Obstberg. S.-V. Die Hauptversammlung vom 4. Februar muss umständehalber auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Bern, Marzili-Dalmazi. S.-V. Dienstag, 7. Februar, 20 Uhr, Uebung im Monbijouschulhaus.

Bern, Samariterinnenverein. Samstag, 11. Februar, punkt 20.15 Uhr: Hauptversammlung im grossen Saal des Frauenrestaurants «Daheim», I. Stock. Bitte den Abend zu reservieren und recht zahlreich zu erscheinen. Näheres in der nächsten Nummer unserer Zeitschrift, sowie auf

der Einladungskarte. Ueberraschungen für den gemütlichen Teil sind willkommen.

Biberist. S.-V. Generalversammlung: Samstag, 11. Februar, 20.15 Uhr, im Hotel «Bahnhof» in Biberist. Traktanden nach Statuten. Unentschuldigtes Fernbleiben zieht Busse nach sich. Voraussichtlich findet am 12. Februar eine Bergübung statt mit dem Samariterverein Langendorf. Die Mitglieder mögen sich diese Daten merken. — Krankenpflegekurs: Uebungsabende Montag und Freitag. Die ordentlichen Monatsübungen fallen während der Kursdauer aus. Die Aktiven sind verpflichtet, mindestens sechs Kursabende zu besuchen und sich in der aufliegenden Liste einzuschreiben zwecks Kontrolle.

Bolligen. S.-V. Uebung: Montag, 6. Februar, 20 Uhr, im Sekundarschulhaus Bolligen. Wir erwarten sämtliche Vorstandsmitglieder, da noch Wichtiges zu besprechen ist.

Bremgarten (Aargau) und Umgebung. S.-V. Generalversammlung: Sonntag, 5. Februar, 19.30 Uhr, im Hotel «Engel». Ehren- und Passivmitglieder sind zur Teilnahme freundlich eingeladen. Die Aktivmitglieder werden dringend ersucht, diesen Abend zu reservieren und pünktlich zu erscheinen.

Bremgarten (Bern). S.-V. Nächste Vereinsübung: Dienstag, 7. Februar. Thema: Grundlehren des Samariters. Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

Brugg. S.-V. Samstag, 4. Februar, punkt 20 Uhr, im Hotel «Bahnhof»: Generalversammlung. Eine reiche und wichtige Traktandenliste (Statutenrevision) erfordert einen geschlossenen Aufmarsch unserer Mitglieder, für Aktive obligatorisch. Zum zweiten Teil (gemütliche Unterhaltung) bitten wir auch die Angehörigen mitzubringen. Für ein reichhaltiges Unterhaltungsprogramm ist gesorgt. Für den Glückssack soll jedes Mitglied 1–2 Päckli, Wert nicht unter 50 Rp., mitbringen. Die alten Statuten sind zur Generalversammlung mitzubringen. Mitglieder, reserviert diesen Abend und erscheint vollzählig und pünktlich.

Bubikon. S.-V. Uebung: 6. Februar, 20 Uhr, in Bubikon. Thema: Blutstillung (Blutkreislauf). Bitte alle und pünktlich.

Bümpliz-Riedbach. S.-V. Freitag, 3. Februar: Singprobe im gewohnten Lokal. Während der Dauer des Krankenpflegekurses finden die Uebungen der Sektion Bümpliz jeweils am Freitag statt. Nächste Uebung: Freitag, 10. Februar, 20 Uhr, im Zeichnungssaal. Wir erwarten sämtliche Mitglieder. — Samstag, 25. Februar, 20 Uhr: Ausstellung der angefertigten Strickwaren im «Bären». Die Arbeiten sind von sämtlichen Mitarbeiterinnen bis zum 20. Februar abzugeben. Wir bitten unsere Mitglieder, diese Daten für den S.-V. zu reservieren. — **Sektion Riedbach.** Nach langen, unfreiwilligen Ferien wollen wir unsere Arbeit wieder aufnehmen und wir bitten, zu unserer nächsten Uebung, Dienstag, 7. Februar, 20 Uhr, Restaurant Rolli, Riedbach, vollzählig zu erscheinen. Bitte Ski und Schlitten mitbringen.

Corgémont. S. d. S. Assemblée annuelle: lundi, 6 février, à 20 h., au collègue à Corgémont. — Nous comptons que chaque membre se fera un devoir d'assister à cette assemblée.

Davos. S.-V. Montag, 6. Februar, 20.30 Uhr, Monatsübung im Schulhaus. Es wird praktisch gearbeitet. — **Sektion Unterschnitt:** Montag, 13. Januar, 20.15 Uhr, Uebung im Schulhaus Frauenkirch.

Deitingen. S.-V. Generalversammlung: Sonntag, 5. Februar, 14 Uhr, im «Rössli». Bitte vollzählig. Busse Fr. 2.—. Die noch ausstehenden Jahresbeiträge pro 1938 werden eingezogen.

Dietlikon und Umgebung. S.-V. Monatsübung: Mittwoch, 8. Februar, 20 Uhr, im alten Schulhaus Dietlikon. Generalversammlung: 4. März. Wir bitten, diesen Abend zu reservieren.

Dürnten. S.-V. Uebung: Donnerstag, 9. Februar, 20 Uhr, im Kindergarten. Die Samaritertaschenkalender sind da.

**Rentabler
ist die
Blechspule!**



denn Impermaplast,
das einzige wasserfeste und
abwaschbare Heftpflaster, kann
man überall brauchen: zu
Hause, in der Werkstatt, beim
Sport.



Ausser in Blechspulen, in blauen Döschen erhältlich

Bemusterte Offerte durch:

VERBANDSTOFF-FABRIK ZÜRICH A.-G., ZÜRICH 8

Embrach. S.-V. Uebung: Donnerstag, 2. Februar, 20.15 Uhr, in der Turnhalle.

Frauenkappelen. S.-V. Unsere Hauptversammlung muss leider um acht Tage verschoben werden auf Sonntag, 12. Februar, 20 Uhr, im «Bären». Die Mitgliedskarten pro 1939 können eingelöst werden.

Frauenfeld. S.-V. Jahresversammlung: Sonntag, 5. Februar, im Hotel «Bahnhof», kleiner Saal. 13.30 Uhr Einzug der Jahresbeiträge, 14 Uhr Beginn der Jahresgeschäfte. Bitte Statuten mitbringen. Unentschuldigtes Fernbleiben 1 Fr. Busse. — Monatsübung: Montag, 6. Februar, 20 Uhr, in der städtischen Turnhalle.

Fribourg. S. d. S. Un cours de soins à donner aux malades commencera incessamment sous la direction de M. le Dr Ryncki. M^{me} Hertig fonctionnera comme monitrice. Les inscriptions sont reçues par M. Simon, Coiffeur, à Pérolles, et par M^{lle} Grandpierre, rue de Lausanne (Magasin Vicarino). Le prix du cours est fixé à frs. 5.—. — Jeudi, 2 février, à 20 h. 15, exercice pour samaritains skieurs (local). — Le comité se fait un devoir de remercier toutes les personnes qui ont contribué à la réussite de notre loto par des dons et par leur collaboration.

Freiburg. S.-V. Der deutschsprachige Samariterkurs ist definitiv auf den Herbst 1939 (September) angesetzt worden, weil gegenwärtig das Hilfslehrpersonal bereits anderweitig beansprucht ist. — Donnerstag, 2. Februar, 20.15 Uhr, Uebung für Mitglieder, welche Ski fahren. — Der Vorstand macht es sich zur Pflicht, all denen zu danken, die durch Gaben oder durch ihre Mithilfe zum Gelingen unseres Familienabends beigetragen haben.

Hausen. S.-V. Uebung: Donnerstag, 9. Februar, 20.30 Uhr, im Gemeindehaus Hausen a. A. Deckverbände.

Hedingen. S.-V. Nächste Uebung: Freitag, 3. Februar, 20.30 Uhr, im Schulhaus. Knotenlehre.

Hinwil. S.-V. Unsere Uebungen finden von jetzt ab jeden zweiten Mittwoch im Monat statt. — Nächste Uebung: Mittwoch, 8. Februar, 20 Uhr. Bitte vollzählig.

Iseltwald. S.-V. Hauptversammlung: Sonntag, 5. Februar, 20 Uhr, im Schulhaus.

Interlaken und Umgebung. S.-V. Schlussprüfung des Anfängerkurses am 11. Februar, 20 Uhr, im Hotel «Gotthard». Ebendasselbst nachher gemütlicher Teil. Wir bitten alle, dem Abend recht zahlreich Sympathie zu bezeugen und ersuchen auch um Beisteuerung von Packetchen für die Tombola oder Glückssäcke. Abgabe im Schulhaus bei Herrn Häberli. Auch die Meldekarten für geleistete Hilfe im verflossenen Jahr sind noch nicht alle eingegangen. Nachträglich noch die Mitteilung, dass statt dem bisherigen Nachtessen nach der Schlussfeier ein kaltes Büffet zur Verfügung steht.

Jegenstorf. S.-V. Der Vortrag von Herrn Dr. König über «Wintersportunfälle», muss umständehalber auf Montag, 13. Februar, verschoben werden. Beginn 20 Uhr in der «Brauerei».

Kölliken. S.-V. Freitag, 3. Februar 20.15 Uhr: Repetitionskurs im Uebungslokal unter Leitung von Herrn Dr. Lejeune. Bitte vollzähliges Erscheinen aller Aktivmitglieder. Eingeladen sind auch Kursteilnehmer, welche nicht mehr im Verein sind.

Kulm. S.-V. Generalversammlung, verbunden mit kleiner Feier anlässlich des zehnjährigen Bestehens am 11. Februar. Ort und Zeit wird in der nächsten Nummer bekannt gegeben. Reserviert vorläufig also den 11. Februar.

Langenthal und Umgebung. S.-V. Letzte programmässige Uebung: Mittwoch, 8. Februar, 20 Uhr, im Samariterhaus in Langenthal. Arbeitsstoff: allgemeine Aussprache, Wünsche und Anträge an die Hauptversammlung vom 4. März im «Kreuz». Bitte Rapporte über Hilfeleistungen sofort an die Depots abgeben.

Langnau-Gattikon. S.-V. Montag, 6. Februar, 19.30 Uhr, Uebung im Lokal. Postenhefte sind abzugeben, oder aber an die Uebung mitzunehmen. Die säumigen Mitglieder werden daran erinnert, ihre Beiträge zu entrichten.

Laupen und Umgebung. S.-V. Uebung: Mittwoch, 8. Februar, 20 Uhr, im Gemeindehaus Laupen. Wir hoffen, dass alle Aktiven es sich zur Pflicht machen, in diesem Jahr alle Uebungen zu besuchen.

Lausanne. S. d. S. Mardi à 20 h. 30: Continuation du cours pour soins aux malades et premier secours en cas d'accidents sous la direction de M. le Dr Guisan. Couture le lundi après-midi au «Carillon».

Münchwilen. S.-V. Infolge Ausbruchs der Maul- und Klauenseuche sind unsere Uebungen bis auf weiteres verschoben. Die Uebungen werden später wieder im «Roten Kreuz» bekanntgegeben.

Münsingen. S.-V. Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Samstag, 4. Februar, 20.15 Uhr, im Gasthof zum «Löwen». Für Samariter

obligatorisch. Anmeldungen für das Nachtessen bei Alice Batt, Sekretärin, Tägertschistrasse, bis Freitag, 3. Februar, abends.

Muri-Gümligen. S.-V. Hauptversammlung: Samstag, 4. Februar, 20 Uhr, im «Kreuz» Gümligen. Traktanden: die statutarischen. Bitte vollzählig. — Der Samariterkurs hat begonnen. Kursabende: Montag und Dienstag Praktisch, Freitag Theorie. Wir bitten die Mitglieder, die Kursabende fleissig zu besuchen.

Neftenbach. S.-V. Uebung: Donnerstag, 9. Februar, 20 Uhr, Krankenpflegeabend. Vollzählig und pünktlich!

Nidau. S.-V. Die Mitglieder werden gebeten, mindestens dreimal an unserem Samariterkurs teilzunehmen. Dienstag: Praktisch; Donnerstag: Theorie im Schulhaus. Erscheint alle an den interessanten Abenden. Die Mitgliedskarten werden ausgeteilt, und die Beiträge können ebenfalls an diesen Abenden einbezahlt werden.

Oberburg. S.-V. Nächste Uebung: Montag, 6. Februar, 20 Uhr, im «Löwen».

Oberes Suhrental. S.-V. Nächste Uebung: Dienstag, 7. Februar, 20 Uhr, im alten Schulhaus Schöftland. Verhandellehre, Knoten. Die Aktivmitgliedskarten pro 1939 können in Empfang genommen werden.

Oberhofen-Hilterfingen. S.-V. Mitte Februar beginnen wir einen Samariterkurs unter ärztlicher Leitung. Kursgeld Fr. 5.—. Anmeldungen bis 8. Februar auf dem Samariterposten. Mitglieder, werbet Kurs Teilnehmer!

Pfungen-Dättlikon. S.-V. Uebung: Mittwoch, 8. Februar, 20 Uhr, im Lokal.

Rohrdorf. S.-V. Monatsübung: Montag, 6. Februar, 20 Uhr, im Schulhaus. Bitte besucht die Uebungen im neuen Vereinsjahr recht fleissig.

Rüttenen. S.-V. Generalversammlung: Sonntag, 5. Februar, 13.30 Uhr, im Saale des Restaurant «Einsiedelei». Bitte vollzählig und pünktlich. Anschliessend gemütlicher Samariterhock.

Rüti (Zch.). S.-V. Heute Donnerstag, 20 Uhr: Obligatorische Vereinsübung im Lokal. Uebung am Krankenbett. — Gaben in natura oder in bar für den Päckliverkauf zugunsten des Spitalbazars können überbracht werden.

Schlieren. S.-V. Nächste Uebung: Montag, 6. Februar, im Uebungslokal Badenerstrasse. Das Arbeitsprogramm für das ganze Jahr wird demnächst bekanntgegeben. Werbt für den am 13. Februar beginnenden Samariterkurs.

St. Gallen-Ost. S.-V. Wir verweisen auf die Notiz der Vereinigung. Die Uebung, die auf den 13. Februar angezeigt ist, fällt aus.

St. Georgen. S.-V. Samstag, 4. Februar, punkt 20 Uhr: Hauptversammlung im Saale der «Mühleck». Nichterscheinen Fr. 1.— Busse. Es gelten wohlbegründete Entschuldigungen, wenn sie schriftlich und vor der Hauptversammlung an E. Boller, Klus 20, gesandt werden. — Montag, 6. Februar: Uebung.

Thalwil. S.-V. Montag, 6. Februar, 20 Uhr, im Schwandelschulhaus: Uebung. — 11. Februar: Generalversammlung nicht vergessen. — Gruppe Oberrieden. Mittwoch, 8. Februar, 20 Uhr: Uebung im Schulhaus.

Thun. S.-V. Mittwoch, 8. Februar, 20 Uhr, im «Hopfenkranz», I. Stock: Vortrag «Unsere Zähne und ihre Behandlung» mit Lichtbildern. Referent: Herr Dr. Wilh. Jost. Konsumation. — Hauptversammlung am 11. Februar, 20 Uhr, im «Freienhof». Wir bitten die Aktiven um ihre Mithilfe bei der Unterhaltung im zweiten Teil.

Töss. S.-V. Samstag, 4. Februar, punkt 20 Uhr: Generalversammlung im «Hirschen». Die Wichtigkeit der Traktanden erfordert das Erscheinen aller. — Montag, 6. Februar: Uebung im Lokal. Auch dort bitte alle und pünktlich.

Wabern. S.-V. Nächste praktische Uebung: Montag, 13. Februar, 20 Uhr, im Schulhaus, Zimmer Nr. 22.

Wallisellen. S.-V. Monatsübung: Mittwoch, 8. Februar. Transportübungen. Bitte vollzählig und pünktlich.

Wetzikon. S.-V. 2. Uebung: Freitag, 3. Februar, 20 Uhr, im Schulhaus. Bindenverbände. Nachher Mitteilungen. Bitte zahlreich und pünktlich.

Wil. S.-V. Hauptversammlung: Sonntag, 5. Februar, 15.30 Uhr, bei Frau Bruderer, im Restaurant zum «Fass». Die Teilnahme ist obligatorisch und wird unentschuldig laut Statuten mit 1 Fr. gebüsst.

Winterthur und Umgebung, Hilfslehrerverband. Sonntag, 19. Februar, nachmittags: Ordentliche Generalversammlung. Vorgängig derselben, 9.45 Uhr, ein für alle Samariter öffentlicher Vortrag über Unfallverhütung. Referent: Herr Unfallinspektor Hartmann. Wir bitten

diesen Tag zu reservieren. Die Vereinspräsidenten der uns angeschlossenen Samaritervereine bitten wir, allfällige Mutationen in ihrem Hilfslehrpersonal uns baldigst melden zu wollen.

Zollikofen. S.-V. Übung: Montag, 6. Februar, 20 Uhr, im Schulhaus. Die bestellten Etuis können daselbst bezogen werden.

Zug. S.-V. Heute Donnerstag ausnahmsweise Praktisch. Am Schluss Besprechung des zweiten Teils der Generalversammlung. Samstag, 4. Februar, 20 Uhr, Vorstandssitzung im «Turmblick». Traktanden: diejenige der Generalversammlung.

Zürich, Kant. Samariterverband. In der Sitzung vom 6. Januar wurde die diesjährige Delegiertenversammlung unseres Verbandes auf Sonntag, 30. April, 10 Uhr, ins Restaurant «Bahnhof», Bonstetten, festgesetzt.

Diverses - Divers

Die Schweizer Jugend und die Landesausstellung

Die Januarnummer der Zeitschrift «Schweizerische Jugendherberge» veröffentlicht einen Artikel des Architekten Alfred Allherr, der die Baupläne für das «Jugendhaus» an der Landesausstellung ausgearbeitet hat. Wir werden durch diesen Aufsatz, dem übersichtliche Planskizzen beigegeben sind, über die sehr lebendige und reichhaltige Schau aufgeklärt, die von allen wichtigen Schweizer Jugendorganisationen und Jugendpflegeverbänden an der Landesausstellung veranstaltet wird. Das Schweizerische Jugendherbergswerk wird dabei einen wichtigen Platz einnehmen; die Pläne für eine Musterjugendherberge liegen bereits vor.

Vereinsnachrichten - Nouvelles des sociétés

Bauma. S.-V. Der Präsident, Herr Rob. Bosshard, konnte in unserer Generalversammlung vom 21. Januar die ziemlich zahlreich erschienenen Mitglieder begrüßen. Nach Bekanntgabe der Traktandenliste wurde das Protokoll der letzten Generalversammlung, der flott abgefasste Jahresbericht sowie die Jahresrechnung verlesen und unter bester Verdankung genehmigt. Besonders erfreulich ist das Plus in unserer Kasse nach dem grossen Rückschlag im Jahre 1937. Den demissionierenden Vorstandsmitgliedern Frl. A. Kägi, Frl. R. Furrer und Fr. Schoch sei auch an dieser Stelle der wärmste Dank ausgesprochen für die dem Verein geleisteten Dienste. Der Vorstand setzt sich für das Jahr 1939 wie folgt zusammen: Präs. Hr. Rob. Bosshard, Vizepräs. Herr H. Leuenberger, Quästorin Frl. J. Scheuchzer, Aktuarin Frl. E. Graf, Hilfslehrer Herr W. Affolter, Materialverw. Herr J. Fratini und Herr W. Bosshard, letzterer zugleich Beisitzer. Unter Verschiedenem kam es zu regen Aussprachen und allerlei Vorschlägen. Für 1939 liegt ein reichhaltiges Programm vor. Für regelmässigen Uebungsbesuch wurde 16 Mitgliedern eine kleine Anerkennung zuteil. Nach dem Sprichwort «Erst die Arbeit, dann das Vergnügen» gingen wir nach 11 Uhr zum gemütlichen Teil über. G.

Bern, Samariterverein. Anlässlich der 54. Hauptversammlung vom 28. Januar wurde der Vorstand wie folgt bestellt: Präsident: Dr. med. Ch. Abelin; Vizepräsident: Fr. Welti; 1. Kassier: L. Meier; 2. Kassier: Frl. Gerber; 1. Sekretärin: Frl. D. Baumann; 2. Sekretärin: Frl. P. Haymoz; Materialverwalter: P. Dennler.

Bolligen. S.-V. Samstag, 14. Januar, erschienen die Samariterleute recht zahlreich zu unserer 45. Hauptversammlung im Restaurant «National» in Ostermundigen. Mit einem herzlichen Willkommgruss eröffnete der Präsident die Versammlung. Das Protokoll, der Jahresbericht sowie die Jahresrechnung wurden einstimmig genehmigt. Infolge Demission des Präsidenten, des Vizepräsidenten sowie der ersten Beisitzerin waren diese Posten neu zu besetzen. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Präsident H. Hofer, Eyfeld; Vizepräsident Fr. Bühler; Kassier H. Winterberger, beide Ostermundigen; Sekretär Rud. Kunz; Bibliothekarin Frl. B. Bütikofer, beide Bolligen; Beisitzer Frl. B. Däpp, Ostermundigen, und Frl. Frieda Wasserfallen, Ittigen; Revisoren Frl. H. Studer, Ostermundigen, und Ernst Stähli, Papiermühle. Unserem abtretenden Präsidenten, Fr. Bühler, sowie der Beisitzerin, Frl. B. Stämpfli, sprechen wir an dieser Stelle unsern wärmsten Dank aus für ihre aufopfernde Arbeit. Das Tätigkeitsprogramm für 1939 sieht neben den ordentlichen Uebungen einen Besuch des Gerichtsmedizinischen Instituts, je einen Vortrag in Ostermundigen, Ittigen und Bol-

ligen, sowie einen Samariterkurs in Ostermundigen und einen Krankenpflegekurs in Ittigen vor. Aber auch die Geselligkeit soll auf ihre Rechnung kommen in Form eines Ausfluges per Postauto nach dem Schallenberg. Um 23.30 Uhr schloss der Präsident die in allen Teilen gut verlaufene Hauptversammlung. Einige gemütliche Stunden bei Humor und Tanz beschlossen den würdigen Abend. R. K.

Bubikon. S.-V. In unserer Generalversammlung vom 25. Januar konnte der Präsident 16 Aktiv- und zwei Passivmitglieder und unsern Herrn Dr. med. Brupbacher, Vereinsarzt, begrüßen. Protokoll, Jahresbericht und Jahresrechnung wurden genehmigt und bestens verdankt. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präs. Hans Meyer, Vizepräs. Frl. Frieda Amstutz (neu), Aktuarin Frl. Trudi Zollinger (neu), Kassierin Frau Klara Hitz, Materialverw. Frau Milli Zollinger-Schmid (neu), Beis. Frau Rosa Wütrich und Rob. Schaufelberger, Hilfslehrer H. Meyer und J. Kümmin. Neueintritte sind zehn zu verzeichnen. Austritte zwei Mitglieder, die zehn und mehr Jahre dem Verein treu zur Seite standen, wurden durch eine Freimitgliedkarte erfreut. Für fleissigen Uebungsbesuch konnten neun Mitglieder mit einer Prämie beehrt werden. Der Jahresbeitrag soll künftig statt 4 nur noch 3 Fr. ausmachen. Beim Austritt aus dem Verein soll ein Betrag von 2 Fr. entrichtet werden oder dann Uebertritt zu den Passiven. Anschliessend an die Generalversammlung folgte ein Vortrag von unserem Vereinsarzt, Herrn Dr. med. Brupbacher, über Wundbehandlung. An dieser Stelle möchte ich unsern Referenten bestens danken für seinen ausführlichen Bericht. Nachher folgte der gemütliche Teil, der die Samariterschar bis um Mitternacht beisammen hielt. y.

Bümpliz-Riedbach. S.-V. In der sehr gut besuchten Hauptversammlung vom Samstag, 14. Januar erstattete Präsident G. Krebs Bericht über die im verflossenen Jahre geleistete Arbeit. Protokoll, Jahres- und Kassabericht, sowie Jahresprogramm für 1939 wurden alle einstimmig genehmigt. Nebst den obligatorischen zwölf Monatsübungen entnehmen wir dem Tätigkeitsprogramm für 1939 folgendes: Kurse: häusliche Krankenpflege-, Samariter-, Mutter- und Säuglingspflegekurse. Diverse Vorträge, Alarm-, Feld- und Gebirgsübung in Verbindung mit andern Vereinen, sowie bei günstigen Schneeverhältnissen eine Skiübung mit Demonstration über erste Hilfe bei Sportunfällen. Das Samariterdetachement wird zu speziellen Uebungen aufgeboten werden. Besuch des gerichtsmedizinischen Institutes, des bürgerlichen Waisenhauses, Unterhaltungsabend und Weihnachtsfeier mit Kinderbescherung. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Präs. G. Krebs, Vizepräs. E. Messerli, 1. Sekr. Frl. Leni Zaugg, 2. Sekr. Frl. Anna Bolz, 1. Kassier Fritz Fuhrer, 2. Kassier Frau Lisa Ach. Uebungsleitung für Bümpliz und Riedbach: Fritz Ammann, Gottfr. Brand und Frl. Greti Willfratt. Materialverw. Fritz Ammann, Beis. Frl. Mina Aberhard und Emil Woodtli, Kassier des Krankenmobiliemagazins F. Fuhrer. Für zehnjährige fleissige Tätigkeit wurden zu Freimitgliedern ernannt die Herren Messerli Ernst, Riesen Hans und Schmutz Werner. Auszeichnungen für fleissigen Uebungsbesuch erhielten 35 Aktivmitglieder. Aus der Strickstube konnten im abgelautenen Jahr zirka 100 Stück nützliche Gegenstände, ebenso vom Erlös des Wohltätigkeitsabends Fr. 420.— in bar an die Arbeitslosen und Kinderkrippe, sowie an bedürftige Familien verabfolgt werden. Ausserdem wurde eine Sammlung für die «armen Bergkinder» durchgeführt. Herzlichen Dank den Korporativ- und Passivmitgliedern, Freunden und Gönnern für ihre Treue und wohlwollende Unterstützung.

Dürrenast. S.-V. Am 21. Januar fand im «Bären» die Hauptversammlung des S.-V. Strättligen statt. Anwesend waren zirka hundert Aktive und Passive. Im verflossenen Jahr ist ein Zuwachs von 21 Mitgliedern zu verzeichnen, sodass der Verein heute total 204 Aktiv- und Passivmitglieder zählt, von denen sich 120 aktiv betätigen. Der gesamte Vorstand wurde wiedergewählt. Der vom Vereinspräsidenten, Herrn Ferrier, abgefasste Jahresbericht wurde bestens verdankt, die Rechnung einstimmig genehmigt und der Kassiererin, Frau Geissbühler, ebenfalls der beste Dank ausgesprochen. Im begonnenen Jahr sollen ausser den gewöhnlichen Monatsübungen stattfinden: zwei bis drei Feldübungen, 1—2 Kurse, 1—2 Vorträge. Ferner wird beschlossen, im Jahr 1940 einen Bazar durchzuführen zur Anschaffung von Krankenmobiliem, Bettwäsche etc. Der zweite Teil des Abends vereinigte die grosse Samariterfamilie zu einigen Stunden fröhlichen Beisammenseins.

Herisau, Samariterinnenverein. Unser Verein führte wieder einen Mütter- und Säuglingspflegekurs durch unter Leitung von Dr. med. Merz, Sekundärarzt, für den theoretischen und von Frau Christen, Hebamme, sowie Frl. Welter, Pflegerin, für den praktischen Teil. In neun Kursabenden für Theorie und elf Praktischabenden wurde die Pflege von Mutter und Kind durchgenommen. Dass die Schülerinnen vom Unterricht sehr viel profitieren, das zeigte die Schlussprüfung, die am 19. Januar, 19 Uhr, im Feuerwehrhause stattfand und zu der sich eine schöne Anzahl von Interessenten einfand. An der Schlussprüfung erhielten 20 Teilnehmerinnen den Ausweis. Herr Dr. med. Meyer verdankte im Namen des Schweiz. Roten Kreuzes und des Schweiz. Sama-